

- Leviam-Josefthal in Graz.**
Bischof, A., Lehrbuch der Nationalökonomie u. Volkswirtschaftspolitik. 2 Thle. 8. à * 2. —
F. Luchardt in Berlin.
- Glagau, O.**, der Bankrott d. Nationalliberalismus u. die „Reaction“. 8. Aufl. 8. * 1. —
Maier in Stuttgart.
- Neumann-Spallart, X. v.**, Uebersichten üb. Production, Verkehr u. Handel in der Weltwirtschaft. Jahrg. 1878. 8. * 6. —
Mayer & Müller in Berlin.
- † **Rossberg, C.**, in Dracontii carmina minora et Orestis quae vocatur tragoediam observationes criticae. 8. Stadae. * 1. —
 † — Lucubrations Propertianae. 4. Stadae. * 1. 20
Zum 150. Geburtstag Rosas Mendelssohn's. 8. — 60
- Peuser's Buchh. in Hamburg.*
 † **Novellenzeitung**, Hamburger. Red. v. J. Krüger. 24. Jahrg. 1878. Nr. 27. Vierteljährlich * 1. —
Wulff, W. W., die dunkelste Seite der Wissenschaft u. ihre Enthüllung. 8. In Comm. * —. 50
- Ph. Neclam jun. in Leipzig.*
 † **Universal-Bibliothek**. Nr. 1061—1070. 16. à * —. 20
 Inhalt: 1061. Die Augen der Liebe. Lustspiel von W. v. Hillern. — 1062. E. Bögg's humoristische Vorlesungen. 1. Bchn. — 1063. Michhlo's Verdeutschung von D. v. Wolzogen. 6. Bd. Das Todtenopfer. — 1064—1068. Corinna od. Italien. Aus dem Franz. der Frau v. Staël; geb. * 1. 50. — 1069. Californische Erzählungen v. Bret Harte. 6. Bchn. — 1070. Die gnädige Frau v. Parey. Dramalet v. E. Wichert.
- Russell's Verlag in Münster.*
 † **Waal, A. de**, unseres heiligen Vaters Papst Leo XIII. Leben. 4. u. 5. Hft. 8. à —. 50
- Gehr. Schenk in Heidelberg.*
 † **Hauber, J. M.**, Begrüßet feist du, Maria! Vollständiges Gebet-, Erbauungs- u. Andachtsbuch f. fromme Katholiken. Neu bearb. v. J. Lennarz. 16 Hfte. 8. à —. 40
 † — Sacra sanctae Eucharistiae Sacrificium. Das hochheilige katholische Dankopfer. Ein Haus-, Trost- u. Betrachtungsbuch. 16 Hfte. 8. à —. 50
 † **Lennarz, J.**, d. Katholiken Familienschatz u. seine Weihe an Gott durch Gebet u. Betrachtung. 20 Hfte. 4. à —. 60
 † — die Nachfolge der Heiligen. Ein Gebet-, Andachts- u. Betrachtungsbuch f. fromme Verehrer derselben. 24 Hfte. 4. à —. 60
- Schmeer & Söhne in Ratibor.*
Lauber, G., Aufklärung v. Schachgeheimnissen. 8. * 1. —
- Schnakenburg's Verlag in Dorpat.*
Blumberg, G., baltische Heimathskunde. 3. Aufl. 8. Cart. * 1. 80
Hrehorowicz, Th., die Willensfreiheit u. die Strafe. 8. * 2. —
Kerling, W., Sammlung v. Beispielen u. Aufgaben aus der Buchstabenrechnung u. Algebra. 5. Aufl. 8. Cart. * 2. 10
Sammlung kirchlicher Kernlieder. Schulausg. 4. Aufl. 8. Cart. * —. 88
Zhieren, A., Anleitung zur Forstwirtschaft. 2. Aufl. 8. * 1. 50
- Scholze in Leipzig.*
Scholtze's, C., Façaden-Entwürfe neuer Gebäude aller Art. 5. Bd. 4. Hft. Fol. * 2. 80
- Seemann in Leipzig.*
Bilderbogen, kunsthistorische. 8. Sammlg. Nr. 169—186. Fol. * 1. 50
- Strzeczek in Löbau i. Westpr.*
 † **Życie ojca świętego papieża Leona XIII.** 8. * —. 18
- Springer in Berlin.*
Cauer, E., die höhere Mädchenschule u. die Lehrerinnenfrage. 8. * 1. —
- Kopp, W.**, römische Kriegsalterthümer, f. höhere Lehranstalten. 3. Aufl. 16. * 1. —
Zetzsche, K. E., Handbuch der elektrischen Telegraphie. 2. Bd. 3. Lfg. 8. * 6. 80
- Taddel in Barmen.*
Reichstagswahl, die, in Elberfeld-Barmen am 30. Juli u. 8. Aug. 1878. 8. * —. 40
- Trewendt in Breslau.*
Holtei, R. v., Christian Lammfell. Roman. Jubiläums-Ausg. 7. Lfg. 8. * —. 60
- Verlag der photographischen Gesellschaft in Wien.*
Eder, J. M., üb. die Reactionen der Chromsäure u. der Chromate auf Gelatine, Gummi, Zucker u. andere Substanzen organischen Ursprungs in ihren Beziehungen zur Chromatphotographie. 8. * 4. —
- Verlags-Bureau in Altona.*
Görner, G. A., die Wittve u. ihr Haus. Solo-Scherz. 8. * 1. —
 † **Krüger, J.**, Hamburg in Flammen od. die Sonne bringt es an den Tag. 4. Hft. 8. * —. 25
- Verlags-Expedition der „Heimat“ in Wien.*
 † **Bildercatalog** der Clichés, welche v. den im illustrierten Familienblatte „die Heimat“ befindlichen Original-Holzschnitten bezogen werden können. 1. Hft. Fol. Geb. ** 6. —
 — dasselbe. 2. Hft. Fol. Geb. * 4. —
- Vieweg's Buchh. in Quedlinburg.*
Trempenau, W., die Ausbildung d. jungen Kaufmanns zum gewandten Rechner in den schwierigern u. täglich vorkommenden Rechnungsarten. 8. 1. 20
- Wailandt in Aschaffenburg.*
Beilhack, M., Durch u. um Aschaffenburg. Führer zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt u. Umgeb., in das Mainthal, in den Odenwald u. Spessart. 1. Thl. 8. * 1. —
- Werther's Verlag in Rostock.*
Zhiel, G., Nachträge zum Gesetz üb. die Natural-Leistungen nebst Ausführungsinstruction u. erläuternden Bestimmungen. 3. Aufl. 8. ** —. 25
- Wittwer in Stuttgart.*
Bethke, H., decorativer Ziegelbau ohne Moertel-Putz. 9. u. 10. Lfg. Fol. à * 6. —
Schittenhelm, F., Privat- u. Gemeindebauten. 11. u. 12. Hft. Fol. à * 3. —
- Zamaroffi in Wien.*
Schweiger-Lerchenfeld, A. Frhr. v., Bosnien, das Land u. seine Bewohner. 8. * 4. —

Nichtamtlicher Theil.

Zur Geschichte und Entwicklung des Placatwesens.

Unter den zahlreichen Capiteln einer umfassenden Culturgeschichte, an deren Erforschung und Erstellung die Wissenschaft jetzt eifriger arbeitet als je zuvor, wird eines, und gewiß nicht das uninteressanteste, der gesammten Literaturgeschichte der Menschheit, die moderne Zeitungs- und Presse eingeschlossen, zu widmen sein, und in diesem Capitel wäre es, wo an geeigneter Stelle eines unscheinbaren Ausläufers der Buchdruckerei Erwähnung geschehen müßte, obschon derselbe mit Literatur und Buchhandel kaum noch in Beziehung steht. Es ist dies das Placatwesen, welches in allen civilisirten Staaten, in großen und kleinen Städten, hier mehr, dort minder entwickelt, durch Verbreitung von Ankündigungen aller Art auf Handel und Wandel seinen Einfluß übt und dem öffentlichen Verkehr nicht zu unterschätzende Dienste leistet.

Während die Anfänge des Inseratenwesens sich erst nach einer

leidlichen Entwicklung der Zeitungsindustrie, in bemerkbarer Weise erst seit der Mitte des 17. Jahrhunderts, zeigen, hat das Placatwesen bereits eine lange, fast bis in die von Schiller so anmuthig besungene Zeit der Götter Griechenlands reichende Geschichte. Wem damals Gegenstände abhanden gekommen oder gestohlen worden waren, der hing ein Täfelchen an die Standbilder der Götter der Unterwelt und rief den Fluch derselben auf den unrechtmäßigen Inhaber herab, falls derselbe sich des Besitzes nicht entäußere. In Pompeji und Herculaneum hat man Straßenplacate, wie sie noch heute in fast allen Städten in Anwendung kommen, in Menge aufgefunden, rothe und schwarze, auf denen Theater Vorstellungen, Stiergefechte, süße und salzige Bäder, und allerlei Waaren angekündigt stehen. Daneben waren auch damals schon Hausfrierer und Ausschreier als lebendige, laut schreiende Placate, wie sie ja auch heute noch nicht verschwunden sind, in Thätigkeit. Dasselbe darf